Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **25 (1965)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Filmberater

Nr. 3 März 1965
25. Jahrgang
Ständige Beilage
«Filmberater-
Kurzbesprechungen»

Inhalt

33 Kulturelle Aufgaben
im Gebiet der Massenmedien
36 Der Christ im Gespräch mit der Welt
38 Reklame im schweizerischen Fernsehen
40 Eugen Semle †

Filme
40 Goldfinger
42 The girl with the green eyes
43 Noz w wodzie
44 La belle au bois dormant
45 Zu «La vie conjugale»
46 The finest hours
46 The killers

47 Kurzfilmhinweise
48 Bibliographie

Bild

Zur Eröffnung der Wander-Ausstellung «Film, Radio, Fernsehen und Du»: Tontechniker und Missionar auf einer Missions-Radiostation. Die Aufnahme kann als Symbol gelten für die Bedeutung, welche die drei Massenmedien bekommen haben. Die von den drei zuständigen katholischen Kommissionen begonnene Bildungsaktion möchte vor allem eines erreichen: daß wir, das heißt jeder einzelne «Konsument», uns unserer Verantwortung besser bewußt werden.

Organ der Filmkommission des Schweizerischen Katholischen Volksvereins. Redaktion: Dr. S. Bamberger, Wilfriedstraße 15, 8032 Zürich, Tel. (051) 32 02 08. Verlag und Administration: Schweizerischer Katholischer Volksverein, 6000 Luzern, Habsburgerstraße 44, Tel. (041) 3 56 44, Postscheck 60-166. Druck: Buchdruckerei Maihof, Luzern. Abonnementspreis per Jahr: Fr. 15.– (Studentenabonnement Fr. 10.–), Auslandsabonnement: Fr. 17.50. Nachdruck, wenn nichts anderes vermerkt, mit der Quellenangabe «Filmberater», Zürich, gestattet.

«Der Filmberater» (November 1964) urteilt über

Filmanalysen 2:

«... ein äußerst wertvolles Hilfsmittel für die Vertiefung der Filmkultur ... Uns scheint, daß solche Analysen mit großem Nutzen in den Filmkunde-Unterricht höherer Schulen eingebaut werden könnten ... soll mit Nachdruck auf die grundlegende Orientierung und Bedeutung des Werkes hingewiesen werden.»

Herausgegeben von Franz Everschor im Verlag Haus Altenberg, Düsseldorf. 272 Seiten, 20 Photos, Fr. 27.70. Auslieferung für die Schweiz: Rex-Verlag, Luzern. Prospekt kostenlos.

Günstig abzugeben!

Vollständige Sammlung aller «Filmberater»-Nummern ab 1953 bis 1962 für Fr. 120.–. Die Nummern sind in fünf solide, gediegene Bändchen gebunden. Im Preis eingeschlossen sind ebenfalls noch 500 Großbesprechungen der bekanntesten Filme. Interessenten wenden sich an C. Frey, Weststraße 61, Laufen BJ.